

Blumen und Gemüse für Balkon und Terrasse

Einen kleinen Garten direkt vor der Balkontür oder auf der Terrasse? Schon auf kleiner Stellfläche können Sie Obst, Gemüse und Blumen anbauen.



Nicht jede Pflanze eignet sich für Töpfe und Tröge. Spezielle Sorten gedeihen gut auf Balkon und Terrasse. Das Balkongemüse benötigt nur wenig Platz und bei guter Pflege kann die Ernte sehr ertragreich sein.

Gemüse und Obst zum Naschen

Beliebt bei **Balkongemüse** sind verschiedene Sorten von Paradeisern, Paprikas und Chilis. Cocktailtomaten oder Hängetomaten gedeihen auf Südterrassen besonders gut. Es gibt auch anderes Gemüse und Obst, das nicht viel Platz benötigt und bestens auf Balkon und Terrasse wächst:



Die einjährige **Physalis** erreicht eine Wuchshöhe von ungefähr einem Meter. Der Topf sollte nicht zu klein und die Erde feucht, aber nicht nass sein. Steht sie in einer hochwertigen Pflanzerde, so muss nicht einmal gedüngt werden. Gerne wird die Physalis wegen Ihres attraktiven Kelchblattes als Dekoration für Nachspeisen verwendet. Die exotische Frucht ist auch hervorragend zur Herstellung von Marmeladen geeignet.

Miniobstbäume (Zwetschken, Aprikosen, Kirschen) können Sie genauso auf dem Balkon stellen wie Säulenobst, das nicht höher als ca. 150 cm wird. Das Miniaturobst ist außerdem selbstbefruchtend. Daher ist kein zweiter Baum zum Befruchten notwendig.

Eine Schneckenkräuterspirale ist ein wahres Platzwunder und hat den Vorteil, dass Kräuter auf der Spirale optimale Bedingungen vorfinden. In der oberen, sogenannten Trockenzone kann man mediterrane Kräuter wie Salbei oder Rosmarin in einem Sand-Erde-Gemisch pflanzen. Anschließend setzt man Petersilie in eine Immergrün Bio-Kräutererde. Am unteren Ende der Kräuterspirale wird Schnittlauch, der humusreichen Boden bevorzugt, ausgesät. In nur einem Pflanzengefäß kann man die unterschiedlichen Bedingungen der jeweiligen Kräuter erfüllen. Optimaler geht es fast nicht.

Blumen, Obst und Kräuter auf nur 60 cm



Bei Platzmangel kann man sich mit einem Säulenpflanzentopf, z.B. von Lechuza[®] aus dem Lagerhaus, helfen. Die einzelnen Pflanzkübel lassen sich auf bis zu 3 Stück stapeln und benötigen durchschnittlich nicht mehr als 60 cm Platz. **Tipp:** Teilen Sie die Bepflanzung der einzelnen Tröge unterschiedlich auf. Im oberen Topf setzen Sie z.B. Blumen, in der Mitte Hänge-Erdbeeren und im Bodentrog kommen Küchenkräuter. Bis zu 13 Pflanzen haben im Einzelgefäß Platz. Durch Wasserspeicher von 8 Litern pro Pflanzengefäß benötigen die Pflanzen nur alle paar Tage frisches Wasser.

Besonders beliebt sind folgende Kräuter: Schnittlauch, Rosmarin, Salbei, Dill, Minze, Petersilie, Oregano und Basilikum. Somit hat man immer frische Kräuter zur Hand.

Qualitätserde verwenden und regelmäßig düngen

Vor allem Kübelpflanzen auf Balkon und Terrasse sollten immer in hochwertiger und frischer Erde gepflanzt werden. Verwenden Sie keine Erde vom Vorjahr. Sie ist ausgelaugt und die Ernte könnte daher geringer ausfallen. Regelmäßiges Gießen ist bei Kübelpflanzen sehr wichtig, da die Erde schnell austrocknet. Manche Pflanzen benötigen auch eine regelmäßige Düngung. Wenn Sie das alles beachten, können die Ernteergebnisse auf Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse durchaus ergiebig werden.